Solothurn: Auto kollidiert mit entgegenkommenden Zug

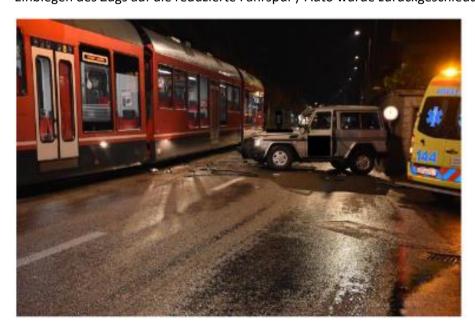
Auf der Baselstrasse in Solothurn ist am Freitagabend ein Auto mit einem entgegenkommenden Zug kollidiert. Der Autolenker wurde verletzt in ein Spital gebracht.

Am Freitag, 26. November 2021, gegen 20.50 Uhr, fuhr der Lenker eines Geländewagens auf der Baselstrasse in Solothurn in Richtung Stadtzentrum. Auf Höhe des Kloster St. Josef kollidierte seitlich-frontal mit einem entgegenkommenden Zug der Aare Seeland mobil. Der Autolenker wurde beim Unfall verletzt und durch den Rettungsdienst in ein Spital gebracht. Sein Auto wurde abgeschleppt. Die Baselstrasse musste auf dem betroffenen Abschnitt zeitweise gesperrt werden. Für die Strassenreinigung stand der städtische Werkhof im Einsatz.



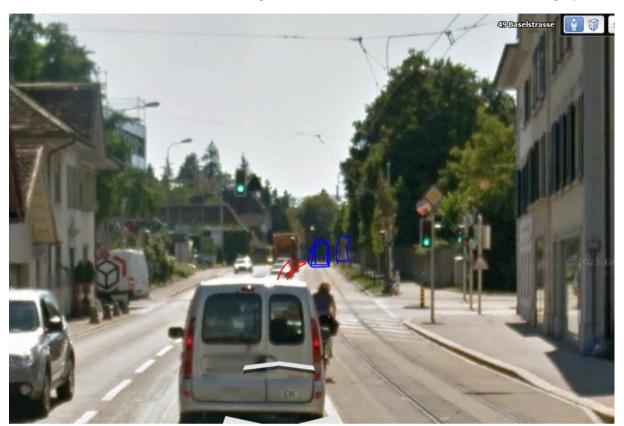
Kurz nach dem

Einbiegen des Zugs auf die reduzierte Fahrspur / Auto wurde zurückgeschleudert.



https://so.ch/fileadmin/internet/ddi/ddi-kapo/Medienmitteilungen/2021/11 November/2021-11-27 Solothurn Auto kollidiert mit entgegenkommenden Zug.pdf

Scheint kurz vor der Kurve zu sein, Tramlage war undeutlich/ die intensive Schraffur wurde gespart.







Anfrage bei Kapo SO:

Ich bitte um eine Altersangabe beim Unfall vom 26.11.21. um 20:50. Und wie stark allenfalls die Niederschläge waren um Unfallzeitpunkt.

Der Ort scheint eine starke Herausforderung zu sein... (im unteren Bild der Sitz der Kapo, mit Sendern)



Anfrage nicht beantwortet.

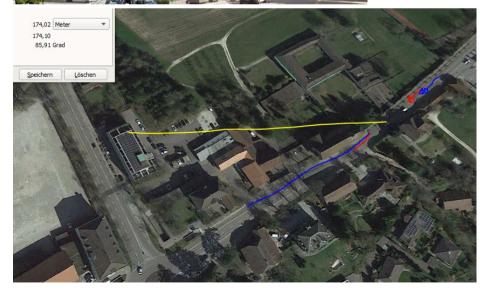




Polycom als pole-Mast auf nördlichem Verwaltungsgebäude

Da auf die Ferne nicht klar ist, ob ein Rotlicht die Strecke beim Befahren durch die Strassenbahn im Gegenverkehr sperrt, kann über die rechtliche Ausgangslage nichts ausgesagt werden.

Es scheint, als ob die kritische Zone wegen zu knappem Strassenraum auf Bahnseite ohne Leitline (g-street-view_2013 zeigt weggefräste Leitlinie...) geführt wird, dies bis nach den einengenden Klostermauern.





Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57 synthese d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:

https://maqdahavas.com/electrosmoq-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/

Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

 $Hoch spannung sleitungen \ und \ Magnet felder \ am \ Boden: \ \underline{http://people.ee.ethz.ch/\sim pascal/Hoch spann/BBoden.gif}$

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch